

LEBENDIGE GEMEINDE

ChristusBewegung



Pfarrer Rainer Köpf aus Beutelsbach liegen die Themen Kirche und Kultur am Herzen. Er war auch in der Flüchtlingsarbeit aktiv und bringt Fachwissen mit für Strukturfragen und den Pfarrplan. Sowohl Bewährtes als auch ein „Spielbein“ für Freiheit und Neues seien für die Kirche nötig – „wie bei einem Hybridmotor“. Pfarrer Köpf ist in einer Metzgerfamilie groß geworden und möchte sein Ohr nah bei den Leuten haben. Er ist gefragt als Fachmann für Martin Luther und als Biograph über Paul Gerhardt.

Christoph Müller aus Winterbach, Referent im Württ. Christusbund, wuchs in der früheren DDR auf und war dort Dozent im Bibelseminar Falkenberg. Er bringt Erfahrungen einer bedrängten Kirche in der Minderheit mit. Von der Kirche wünscht er sich ein großes Engagement gegen die neue Armut. „Christen sollen dem Beispiel von Jesus folgen und verstärkt zu Mitmenschen hingehen, die aus dem Blick geraten sind.“ Dazu gehören für ihn auch Menschen mit Behinderungen, Geflüchtete und vor allem die ältere

Generation mit ihren besonderen Herausforderungen.

Christoph Reith („Bolle“), stammt aus Heubach. Der gelernte Industriekaufmann und junge Familienvater ist Jugendreferent im CVJM und der Evang. Kirchengemeinde Winterbach. Er macht Rock-, Pop- und Lobpreismusik, liebt Jesus Christus, seine Familie und ist Fußball- und VfB-Fan. Er will in der Kirche eine Stimme für die Jugend und für junge Familien sein.

Die „**Lebendige Gemeinde**“ sieht in der Stärkung der Ortsgemeinden und neuer Aufbrüche eine wichtige Aufgabe. Sie möchte Menschen helfen, Jesus Christus kennenzulernen und wieder Heimat in der Kirche zu finden. Dafür braucht es auch eine größere Beteiligung der jungen Generation. „Die Kirche muss vor Ort ein Gesicht haben und bei den Leuten sein“, wünscht sich Pfarrer Köpf.

Mehr Informationen über die Lebendige Gemeinde finden Sie unter: www.lebendige-gemeinde.de/kirchenwahl

